

«BLACK BOX»-PARTY IM BERNER «DU THÉÂTRE»

Schön und laut, die frischen DJs

DJ Zicke? Ex-«Traumjob»-Kandidatin Natasha Jackson legte im Du Théâtre auf – wie andere Promis an der «Black Box»-Party.

Ist das nicht –? Hinter den Plattentellern im «Du Théâtre» steht eine grosse Blondine mit ultrakurzem Jeansrock. Ja, genau, es ist Natasha Jackson, die zickige Kandidatin aus «Traumjob». Konzentriert schaut sie Organisator Remo Neuhaus zu, der sie in die Finessen der Auflegkunst einführt. Nicole Berchtold, Moderatorin bei «Star TV», hat sich bereits die Kopfhörer aufgesetzt. Sie fängt an.

Es ist 11 Uhr abends, das Lokal füllt sich langsam. «Ausverkauft» steht draussen an den Plakatwänden angeschlagen. Für die schönen DJs ist das Berner Partyvolk allemal bereit, einen stolzen Preis zu zahlen: 50 Franken für die Herren, 20 für die Damen. Oder liegt es doch eher am Umstand, dass sämtliche Ge-



Aufgepasst: Natacha Jackson («Traumjob», li.) und Nicole Berchtold («Star TV») lassen sich von René Neuhaus das DJ-Handwerk erklären.

tränke im Eintrittspreis inbegriffen sind? Egal.

Achtung, Tränen

«Wenn wir anfangen zu weinen, dann fotografier' uns nicht», bittet Natasha Jackson den Fotografen. «Wir haben das noch nie gemacht.» «Dance-Music» will sie auflegen, dafür hat Natasha

Jackson einen ganzen Stapel Platten mitgebracht. «Die habe ich vom Freund meiner Schwester, der ist DJ», verrät sie.

Satte Beats erklingen, Nicole Berchtold hat das Zepter übernommen. Sie ist nicht mehr ansprechbar, schaut konzentriert die Regler vor sich an. Die Männertraube um sie herum hält



Abgeklärt: Claudia Lässer («Star TV») und Nadim Diethelm («Big Brother») sinnieren über Lebensglück und der Suche nach sich selbst.

sich – noch – in Grenzen. Später am Abend wirds wohl anders sein, und später am Abend werden auch noch weitere Stargäste auflegen. Zum Beispiel Claudia Lässer, die Zürcher «Star TV»-Moderatorin, und Nadim Diethelm, Ex-Big-Brother-Einsasse.

Jetzt sitzen die beiden noch im Restaurant an einem Tisch.

Und die Themen drehen sich ganz und gar nicht um Musik. Nein, um halb zwölf Uhr abends diskutiert man über Sinn und Sein. Nadim: «Ich bin ruhiger geworden.» Claudia: «Das hat mit Lebensglück zu tun.» Nadim: «Das ist der Unterschied zwischen auf-der-Suche-sein und bei-sich-selber-sein.» Claudia:

«Ich bin bei mir, wenn ich zufrieden mit mir bin, und nicht bei mir, wenn ich gestresst bin.»

Unerschütterlich

Heute Abend ist Claudia Lässer «relaxed». «Mich kann nichts mehr erschüttern, heute morgen war ich noch in der Kirche als Trauzugin bei der Hochzeit meiner Freundin.» Und bald versucht sich Claudia Lässer im Plattenauflegen. «Ich war gerade auf Ibiza und habe viele CDs von dort mitgebracht», sagt sie.

Inzwischen ist es eng geworden im «Du Théâtre». Man gönnt sich einen «Beauty Lässer's-Ginger Ale» (Wodka, Ginger Ale) oder einen «Lajackson's Gin» (Gin Tonic), vielleicht auch ein Bier. Nicole Berchtold hat den Platz hinter den Plattentellern an Natasha Jackson abgegeben. «Ich hätte gerne noch länger aufgelegt, es hat Spass gemacht», sagt sie. Und das Publikum verzeihe einem jeden Fehler. Weil: War das nicht –? Ja genau, das war Nicole Berchtold. **MARINA BOLZLI**